



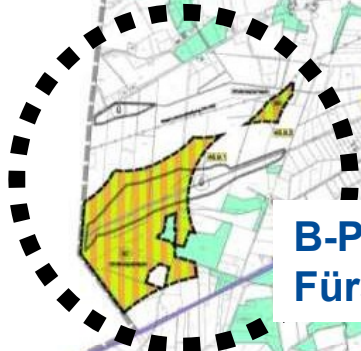
Stadt Fürstenaau

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71 „Windpark Welperort“

**Planungs-, Bau- und Umweltausschuss
am 21.05.2019**

45. Flächennutzungsplanänderung:

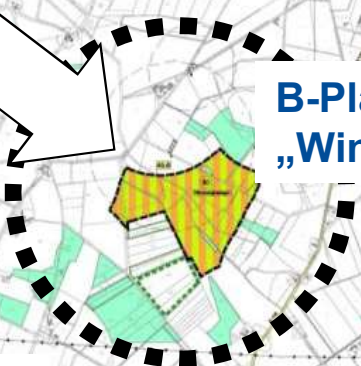
mit Verfügung des Landkreises Osnabrück vom 15.04.2016 (Az.: 6.3-17-45-2016) genehmigt und durch öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt Nr. 9 für den Landkreis Osnabrück am 15.05.2016 wirksam geworden.



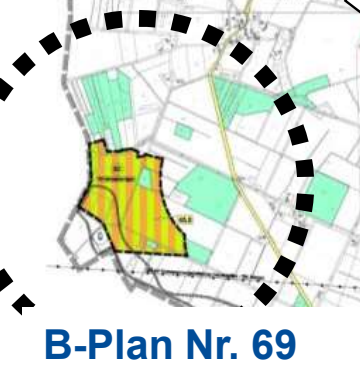
B-Plan Nr. 70 „Windpark Fürstenaue Mühlenbach“



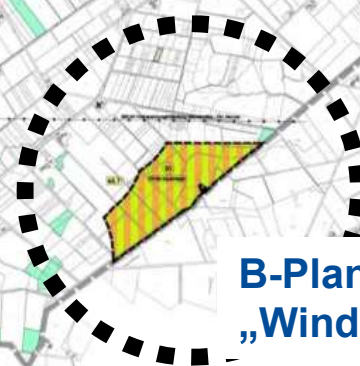
**B-Plan Nr. 68
„Windpark Sellberg-Utdrift“**



**B-Plan Nr. 71
„Windpark Welper Ort“**

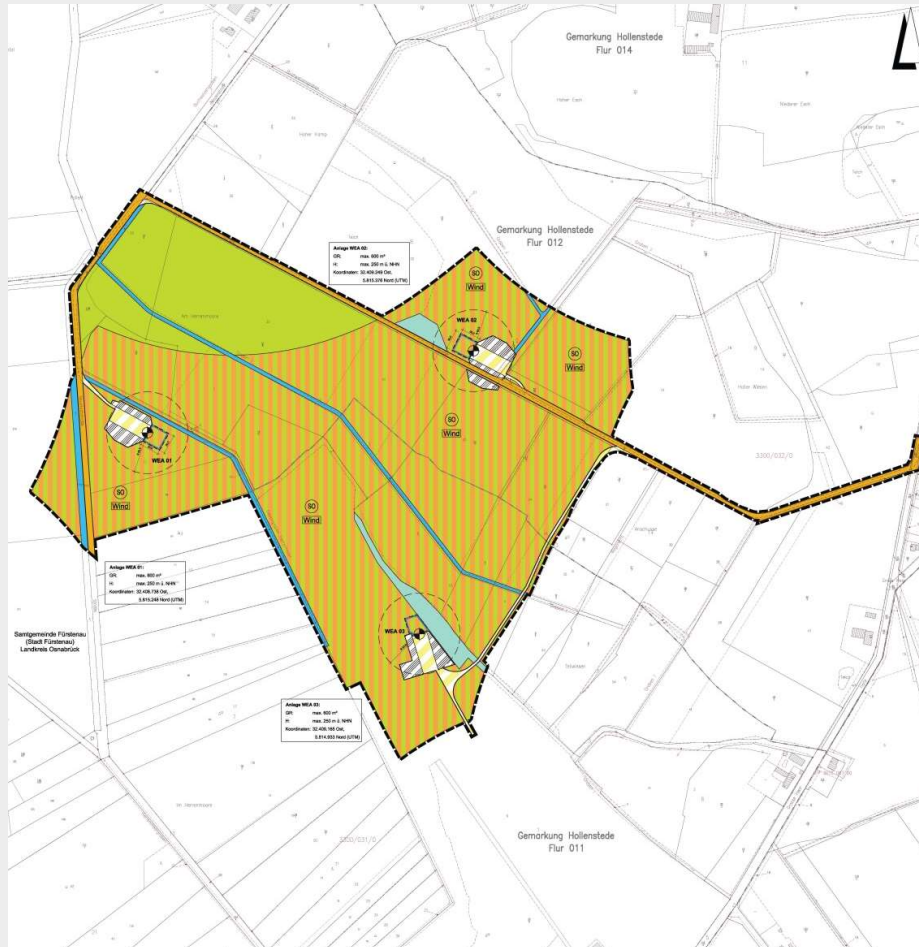


**B-Plan Nr. 69
„Windpark Settrup“**

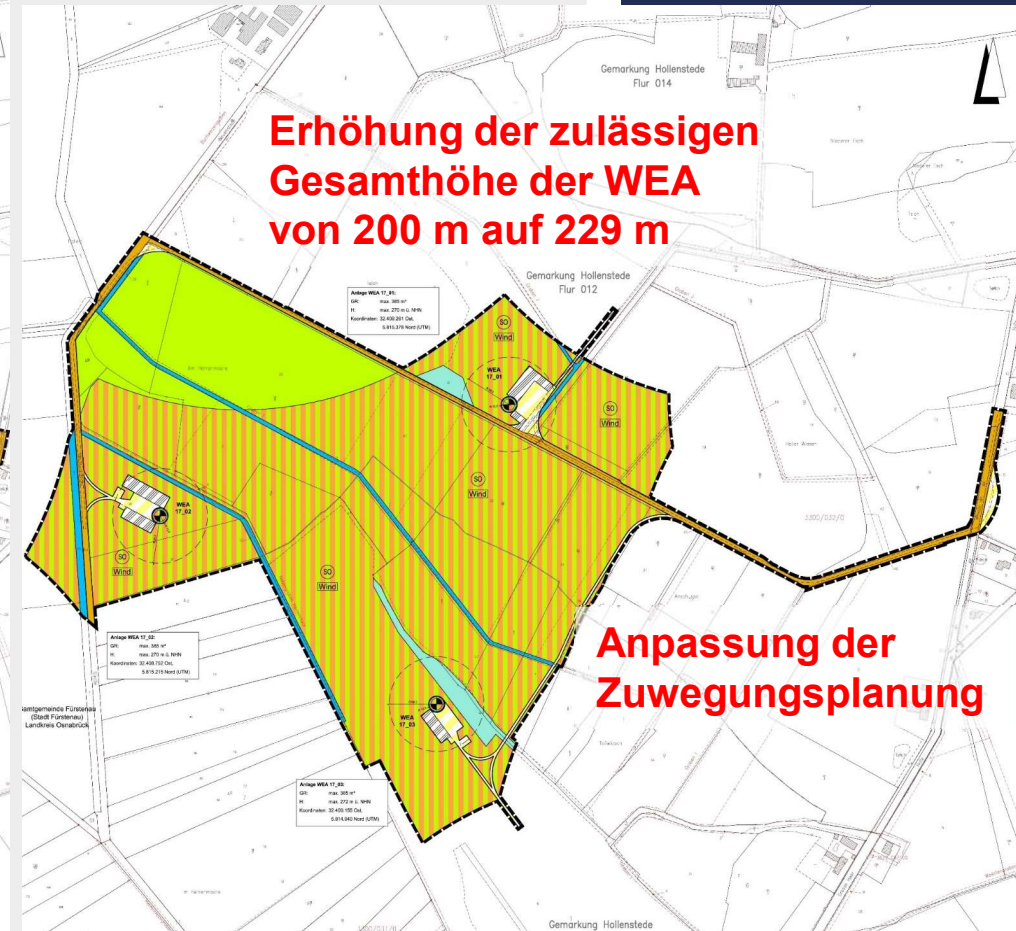


**B-Plan Nr. 72
„Windpark Südlich Hörsten“**

Übersicht über die wichtigsten Änderungen vom 1. zum 2. Entwurf

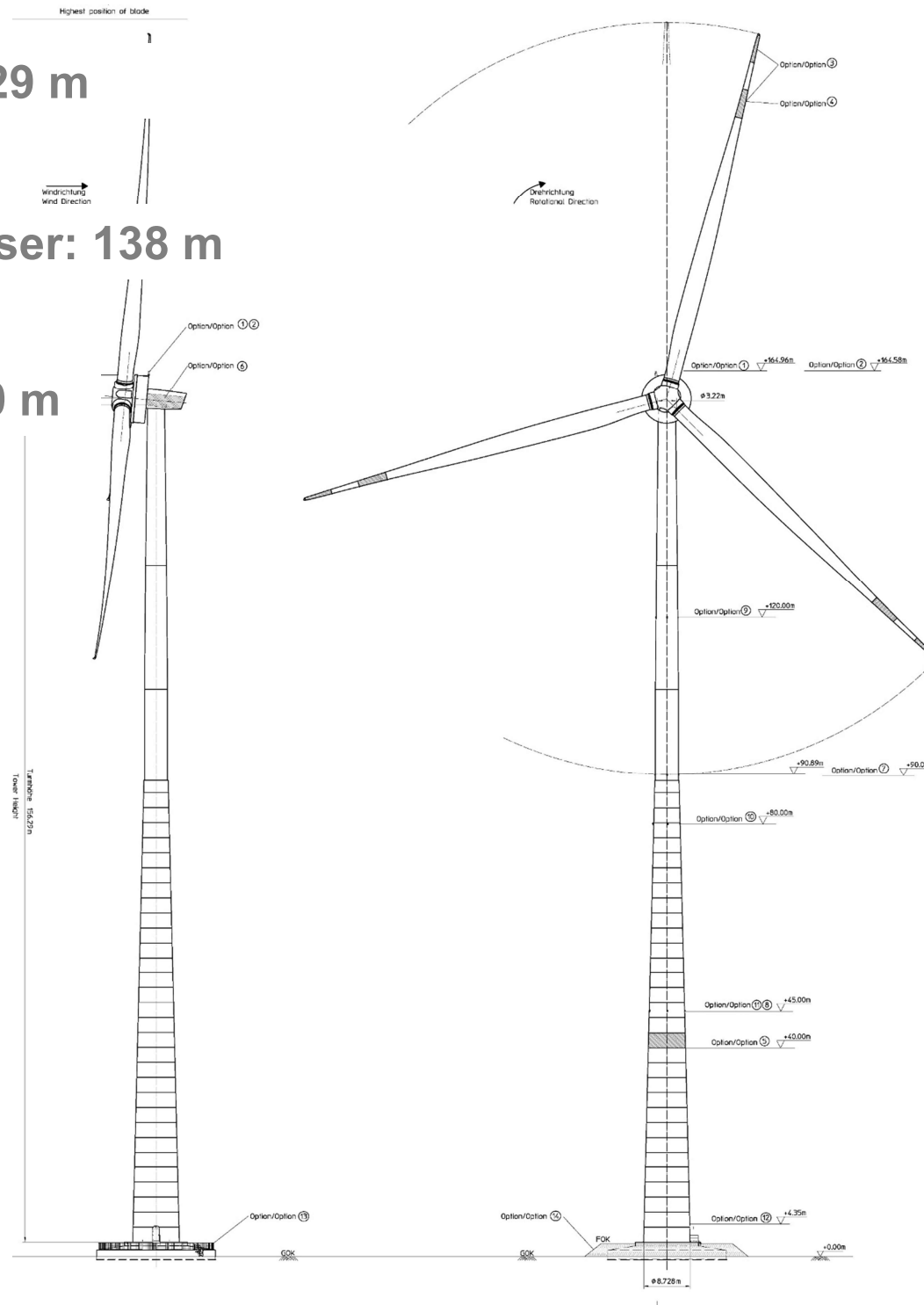


Entwurf für die 1. öffentliche Auslegung gemäß §§ 3(2) und 4(2) BauGB



Entwurf für die erneute öffentliche Auslegung gemäß §§ 3(2) und 4(2) BauGB

Nabenhöhe: 160 m



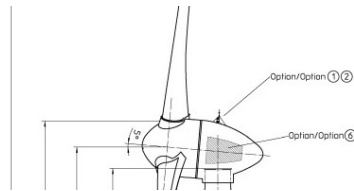
Aktuelle Planung

**3 x ENERCON
E-138 EP3 E2**

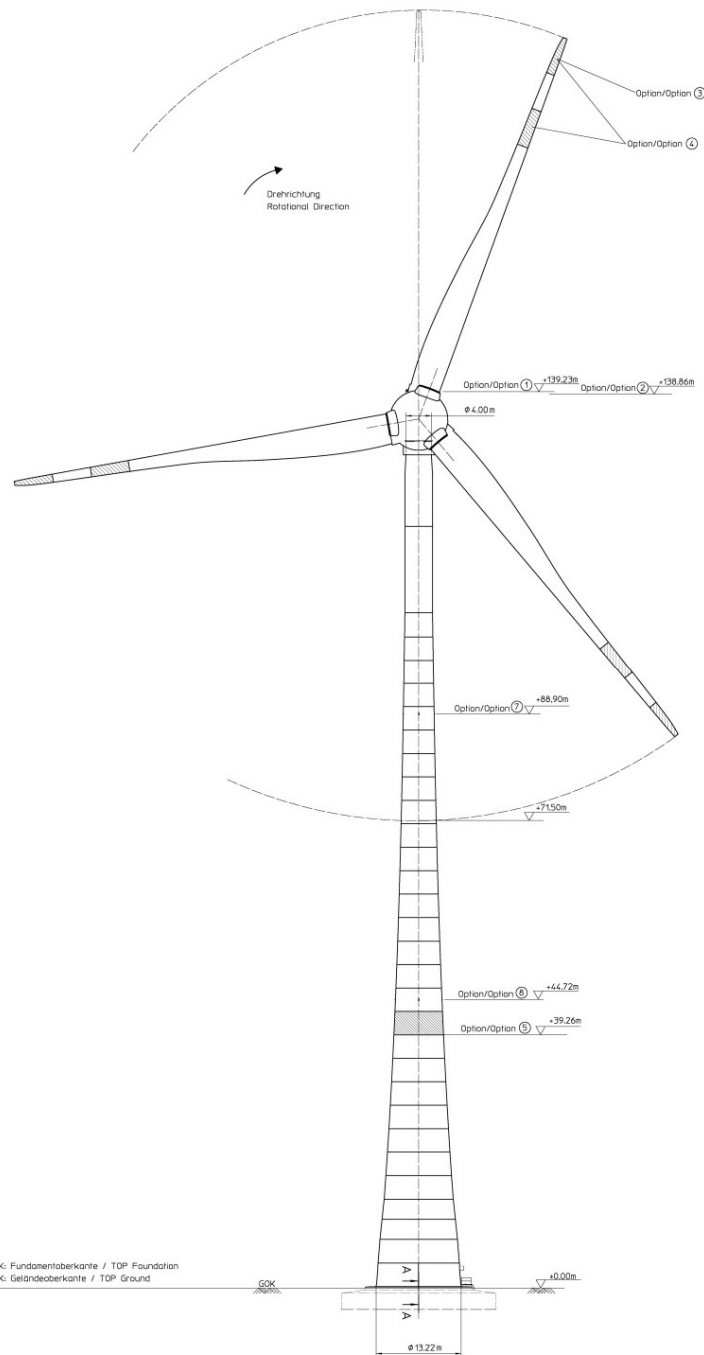
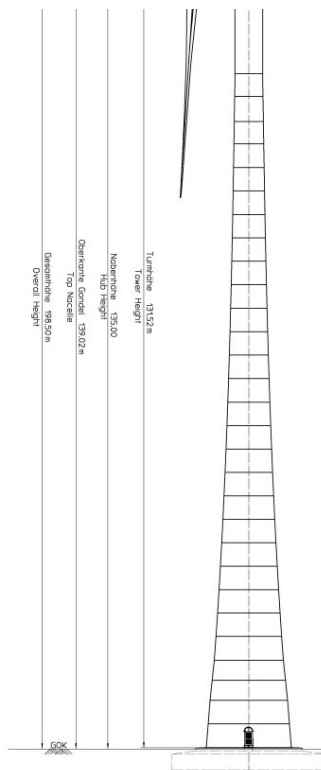
Gesamthöhe: 200 m



Rotordurchmesser: 126 m



Nabenhöhe: 135 m



WEA-TYP aus
1. Offenlage
3 x Enercon E 126

Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (aus der 1. Offenlage)

gem. § 3 (2) und § 4 (2) BauGB

Für die Bürger bestand im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung für den 1. Entwurf die Möglichkeit, alle bis dahin vorliegenden Unterlagen einzusehen und sich schriftlich oder mündlich zur Niederschrift im Fachdienst „Planen und Bauen“ der Stadt Fürstenau zu äußern.

Von dieser Möglichkeit haben **drei Bürger und das Umweltforum Osnabrück**

Gebrauch gemacht, **die Einwände und Anmerkungen zu einzelnen Aspekten der Planungen einbrachten.**

Neben einigen Anmerkungen zum Verfahrensablauf wurden insbesondere eine **mögliche kumulierende Wirkung** der geplanten Windparks im Süden des Stadtgebiets von Fürstenau (und ein dementsprechendes „Gesamtkonzept“ eingefordert)

sowie

die (unvollständigen) **Umwelt- und Fachgutachten** angesprochen, vor allem das zur ersten Offenlage noch ausstehende „**Hydrogeologische Gutachten**“.

Die angesprochene Gesamtbetrachtung hat auf der Flächennutzungsplanebene, d.h. auf dem Samtgemeindegebiet von Fürstenau stattgefunden, infolge der sich die Samtgemeinde im **Rahmen der 45. Flächennutzungsplanänderung** intensiv mit der Frage nach einer möglicherweise kumulierenden Wirkung der geplanten Windparks im Süden des Stadtgebiets von Fürstenau auseinandergesetzt und die dahingehenden Auswirkungen der Planung **eingehend überprüft** hat.

Eine erhebliche Beeinträchtigung von Settrup und Hollenstede konnte im Ergebnis der Überprüfung **nicht** festgestellt werden.

Nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches ist für jeden Windpark nachfolgend ein eigenständiges Bebauungsplanverfahren durchzuführen.

In den zur 2. Offenlage überarbeiteten Gutachten wurden die **Vorbelastungen** durch den WP „Settrup“ sowohl beim Schall- als auch beim Schattengutachten berücksichtigt.

Aufgrund der Entfernung von ca. 3.700 m zum WP „Fürstenauer Mühlenbach“ konnte eine Vorbelastung zum WP „Welperort“ ausgeschlossen werden.

Weitere Einwendungen der Bürger:

- **Baudenkmäler in der näheren Umgebung**
- Sind durch Fachgutachten (u.a. zur „optisch bedrängenden Wirkung“) berücksichtigt
- **Naturschutzgebiet Herrenmoor**
- Ist im Umweltbericht und im hydrogeologischen Gutachten berücksichtigt
- **Im NSG Herrenmoor würden gezielt geschützte Tierarten getötet.**
- Im Rahmen regelmäßiger Begehungen im WP (u.a. Brutvogelkartierung, Fledermauskartierung, Biotoptypenkartierung) konnten keine Hinweise auf die Tötung geschützter Tierarten erbracht werden.

- **Betroffenheit der Waldschnecke?**
- **Durch Erfassung in 2018 bestätigt. Entsprechende Kompensationsmaßnahmen auf einer Fläche von 5 ha sind vorgesehen.**
- **Schallemissionen**
- **Schalltechnisches Gutachten**

Umweltforum Osnabrücker Land e.V.:

- **Rechtliche Beanstandung des RROP 2013**
- Es gibt keine Anhaltspunkte, dass die rechtliche Beanstandung des RROP zu einer Unwirksamkeit des FNP führen könnte.
- **Optisch bedrängende Wirkung**
- Kann ausgeschlossen werden (= Fachgutachten)
- **Schallemissionen**
- Schalltechnisches Gutachten (Biogasanlage, Mastbetriebe, weitere WEA, Sicherheitszuschlag von 2 dB i.S. des Windenergieerlasses Nds.)

Umweltforum Osnabrücker Land e.V.:

- **Abschaltmodul**
- Ist vorgesehen (siehe Umweltbericht / Durchführungsvertrag)
- **Grundwasserabsenkung**
- Hydrogeologisches Gutachten
- **Kompensationsmaßnahmen bzw. Ersatzgeldzahlungen (Anwendung „NLT-Papier“ anstatt „Breuer-Modell“?)**
- Sichtverschattungsanalyse wurde nach den Vorgaben der NLT – Arbeitshilfe von 2018 durchgeführt

Umweltforum Osnabrücker Land e.V.:

- **Artenschutzbelange**
- wurden nach den gesetzlichen Vorschriften abgearbeitet
- **Veröffentlichung des Durchführungsvertrages?**
- In der Begründung sind die städtebaulich relevanten Inhalte benannt

Landwirtschaftskammer Niedersachsen:

- **Bewirtschaftungsauflagen (Anwendung von Pflanzenbehandlungs- oder -schutzmitteln zulassen).**
- Die Hinweise wurden in den Umweltbericht aufgenommen.

Forstamt Ankum:

- **Mindestabstand von mind. 100 m zum Wald**
- **Gesamtkonzept (auf FNP-Ebene): keine Notwendigkeit pauschaler Schutzabstände**

Landesamt für Bergbau, Energie und Geologie:

- **Rohstoffsicherungsgebiet „Sand“ freihalten**
- Keine Darstellung im RROP (Landkreis Osnabrück) bzw. im FNP (Samtgemeinde Fürstenau)

Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz:

- **Messstellen zur Gewässerüberwachung**
- befinden sich in einem Abstand von mind. 200 m zu den WEA im WP „Welperort“

Bebauungsplanentwurf für die 2. öffentliche Auslegung

Gemarkung Hollenstede
Flur 012

Anlage WEA 02:
GR: max. 600 m²
H: max. 250 m ü. NHN
Koordinaten: 32.409.249 Ost,
5.815.376 Nord (UTM)

WEA 02

WEA 01

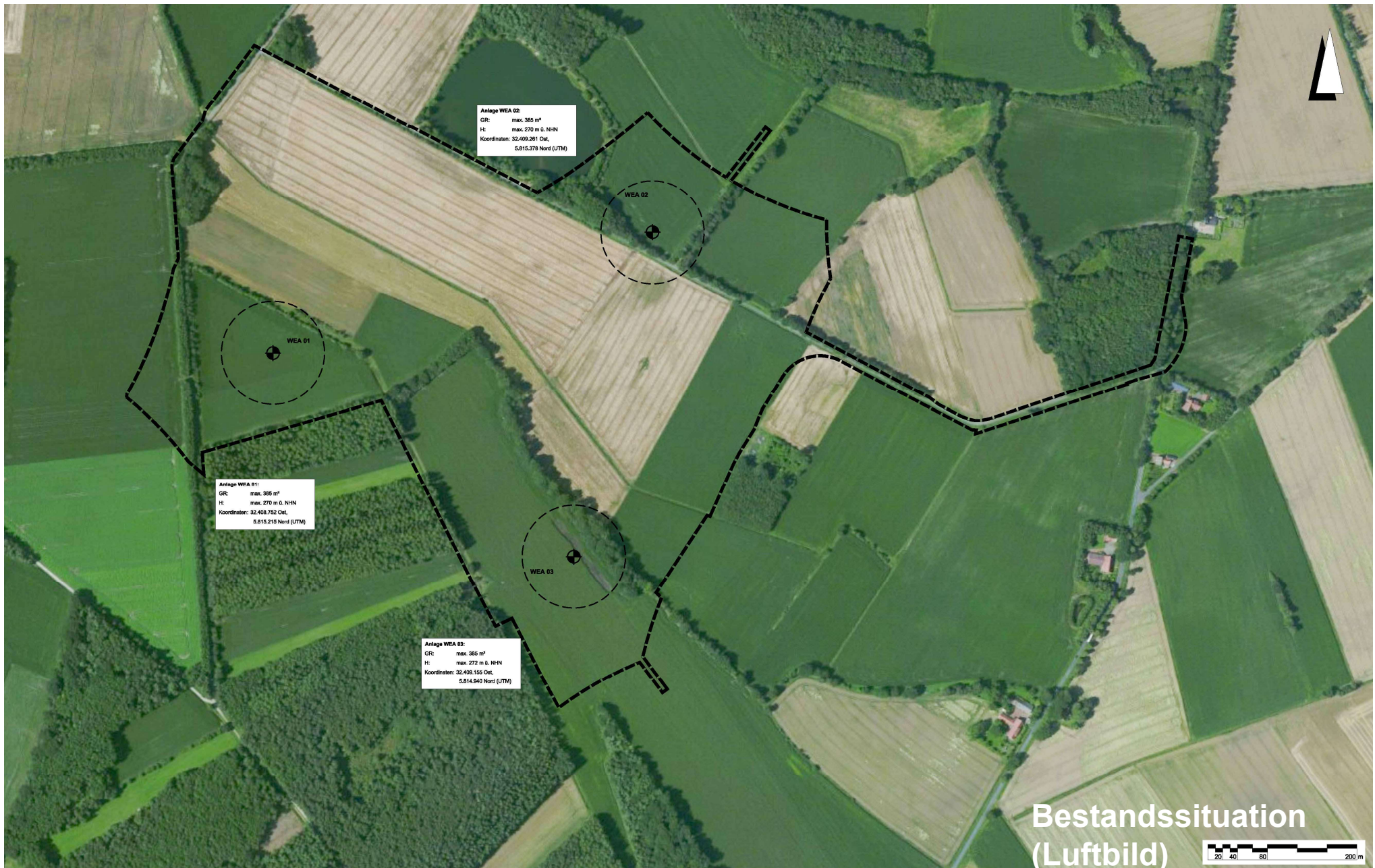
Plangebietsgröße: ca. 44,5 ha

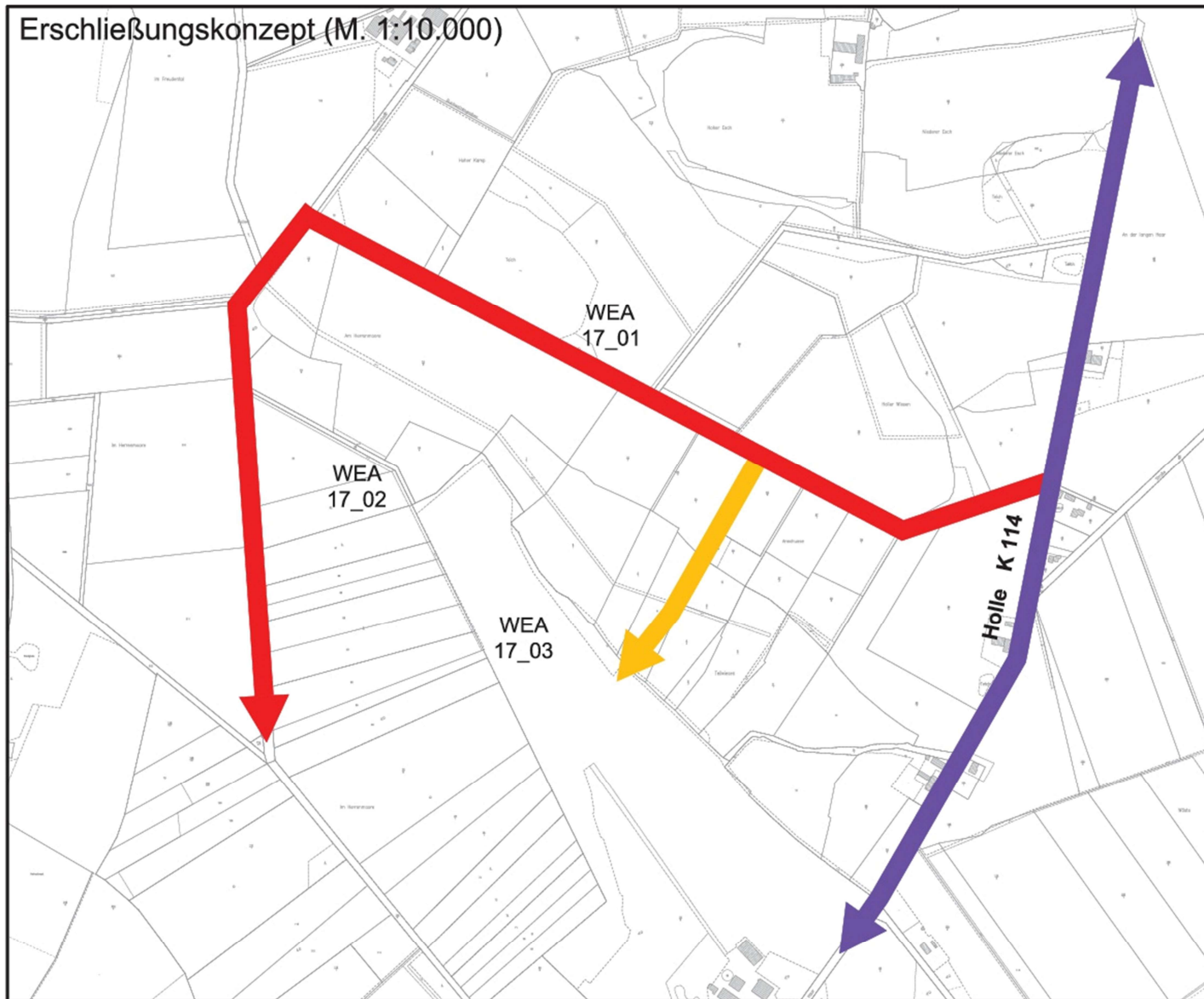
Anlage WEA 01:
GR: max. 600 m²
H: max. 250 m ü. NHN
Koordinaten: 32.408.738 Ost,
5.815.248 Nord (UTM)

WEA 03

Anlage WEA 03:
GR: max. 600 m²
H: max. 250 m ü. NHN
Koordinaten: 32.409.185 Ost,
5.814.933 Nord (UTM)

Gemarkung Hollenstede
Flur 011



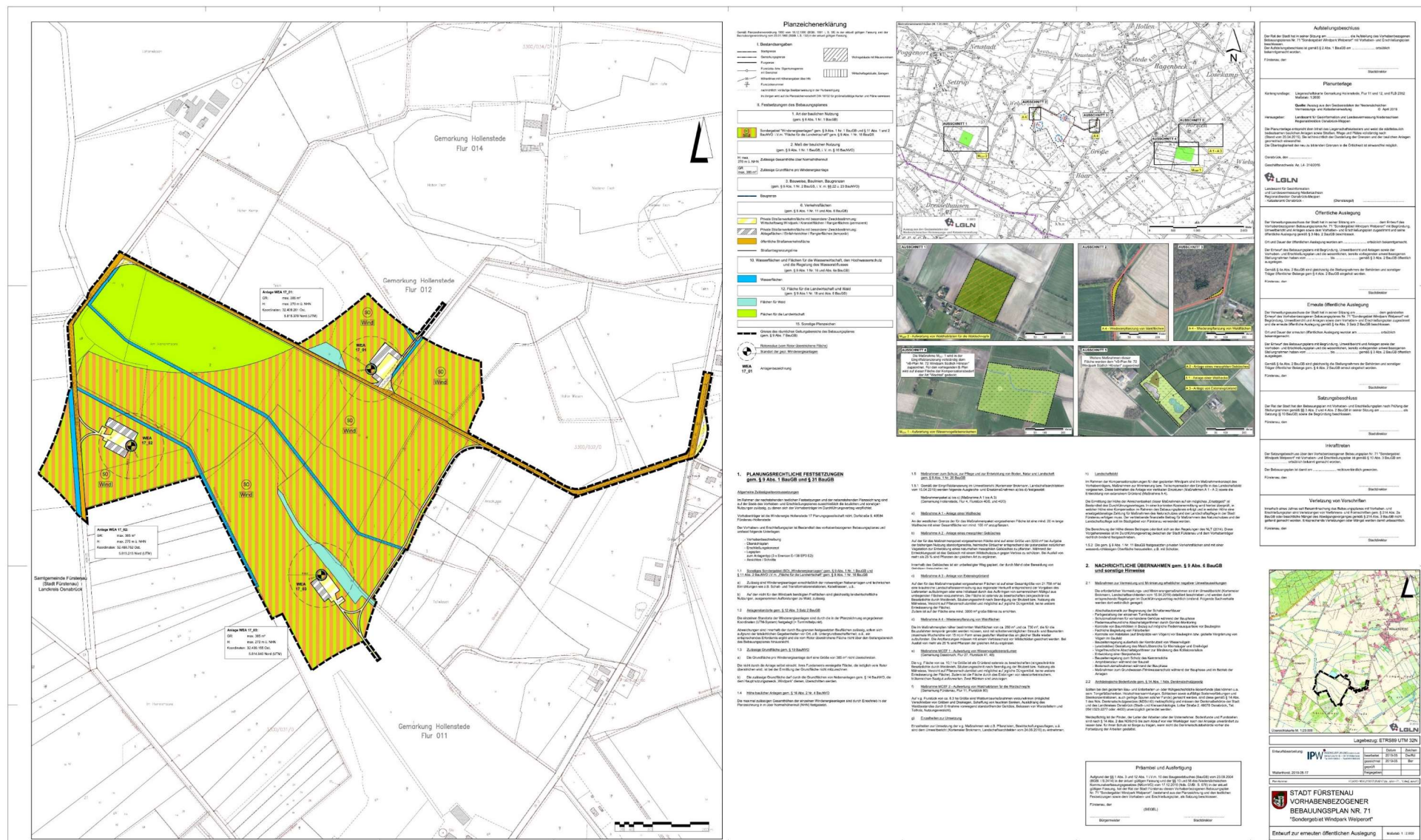


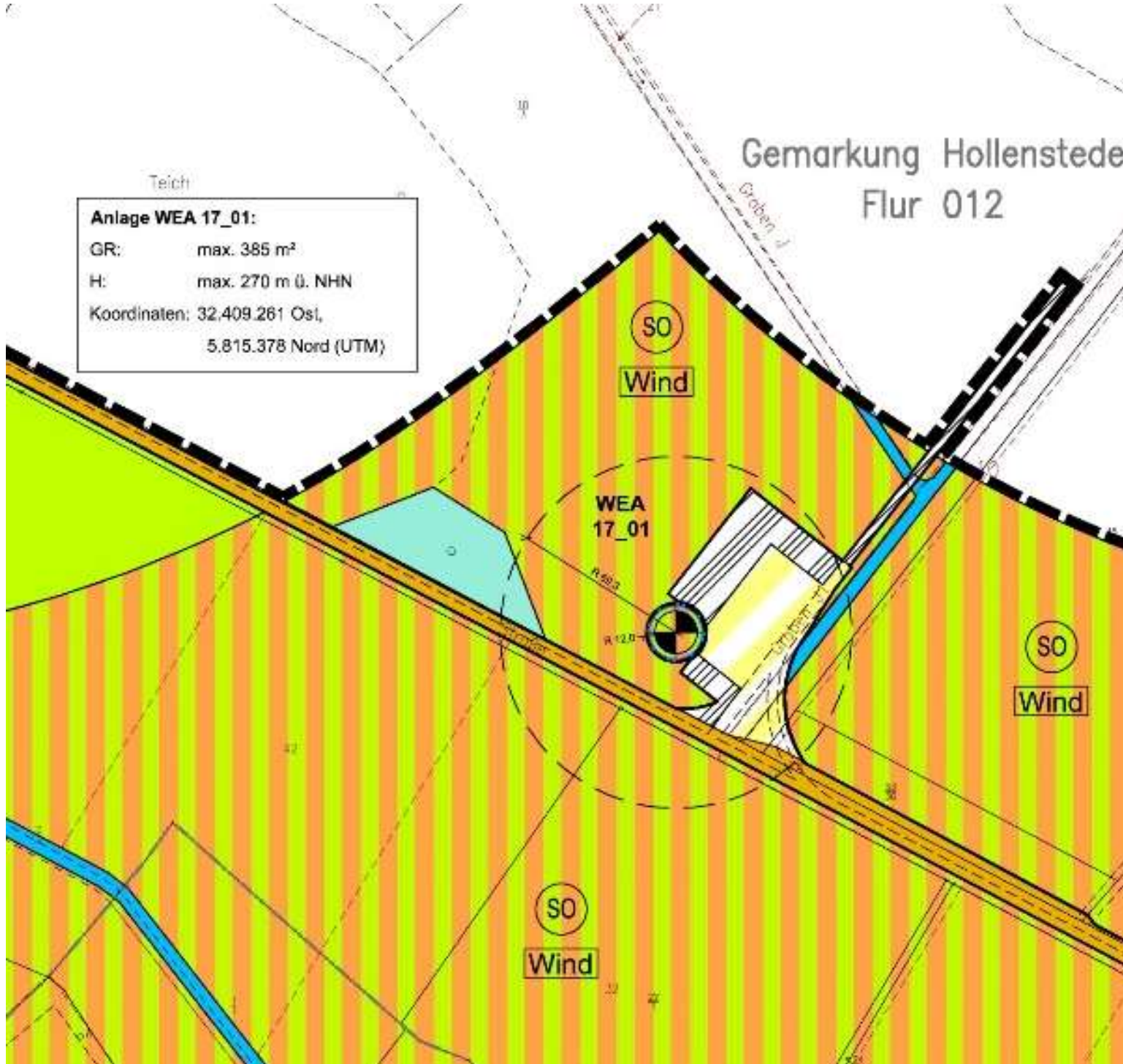
Legende:

-  Klassifizierte Hauptverkehrsstraße
-  Erschließung des Windparks über vorhandene Straßen und Wege
-  Neu anzulegende bzw. auszubauende Zuwegungen

Verkehrliche Erschließung

Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 71 „Windpark Welperort“







Vorhabenbezogener B-Plan Nr. 71 „Windpark Welperort“



Umweltbericht



in Zusammenarbeit mit



KORTEMEIER BROKMANN
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit !